

Massives Mobbing gegen Jungen

Beitrag von „Seven“ vom 3. Juni 2015 22:50

DOloreat82, euer Verhalten macht mich richtiggehend wütend während des Lesens.

NATÜRLICH habt ihr eine Handhabe gegen dieses Verhalten und NATÜRLICH gibt es Möglichkeiten, dagegen vorzugehen, wenn ihr das nur wollt! Stattdessen seht ihr zu, wie ein Junge im zarten Entwicklungsalter zum Gehetzten und Gejagten wird, was dessen gesamte Schullaufbahn beeinflussen kann.

Der Schulleiter oder der Stufenleiter kann sehr wohl die Eltern zum Gespräch laden und ja, das kann man auch erzwingen! Jede Schulordnung in jedem Bundesland sieht Maßnahmen vor, die voll und ganz ausgeschöpft werden können und sollen. Das muss man aber auch WOLLEN! Als Klassen- oder auch als Fachlehrer gibt es die Möglichkeit der Mediation, der Streitschlichtung, etc. Ein Anti-Agressionstraining wird auch in Jugendeinrichtungen angeboten oder auch vom Weißen Ring.

Dezente Hinweise auf Sprechstunden, leise Ermahnungen während des Unterrichts... Ja, du liebe Güte, habt ihr selbst Angst vor den Mobbern? Bei mir stünden die schon längst vor der Klassentür, würden sie sich so benehmen und danach gäbe es sehr ausführliche 4-Augen-Gespräche und das jedes Mal! Und zwar einzeln! Würde das nichts bringen, stünden sie danach direkt vor der Stufen- bzw. Schulleitung, dann Elterngespräche, danach Eltern-Kind-Gespräche und dann wird der Schulpsychologe eingeschaltet (der Schulsozialarbeiter wäre eher für den Gemobbteten zuständig).

Werdet ihr so lästig wie die Mobber es für den Gemobbteten sind! Immer, in jeder Situation!

Was sagen denn die Eltern des Gemobbteten dazu? Oder habt ihr die gar nicht erst einbestellt?